

**Sport-Ausstellung in Berlin.**

[17461.]

Die am 1. Juni 1882 zu eröffnende Sport-Ausstellung in Berlin zerfällt in eine größere Ausstellung, welche vom 1. Juni bis 1. Juli tagt und je nach dem Interesse des Publicums von je 8 zu 8 Tagen verlängert wird, und in eine permanente Ausstellung.

Beide Ausstellungen werden eine Bibliothek und Lesehalle enthalten.

Es werden hiernach die Herren Verleger von Sport-Literatur und Journalistik in ihrem Interesse gebeten, alle Einsendungen in duplo zu machen, und zwar aus den Gebieten:

Jagd- und Schießsport. 1. Hohe und niedere Jagd. 2. Hunde-Zucht, -Dressur und Wartung. 3. Tauben- und Bogardussport. Büchsen- und Pistolenschießen. Armbrustschießen. 4. Forstcultur.

Pferdesport. 1. Pferdezucht. 2. Turf. 3. Trabersport. 4. Trainiren, Pferdepflege und Wartung. 5. Steeplechase, Parforcejagd, Schlep- und Schnitzeljagd, Dauerreiten. 6. Fahrersport. 7. Hege, Windhundrennen. 8. Thierarzneikunde, Hufbeschlag.

Wassersport. 1. Segeln und Dampfen. 2. Rudern. 3. Fischen und Angeln, Fischzucht. 4. Schwimmen. 5. Eisport.

Verschiedener Sport. 1. Fechten, Turnen. 2. Velociped. 3. Athletik (Gehen, Laufen, Springen, Werfen u. a. m.). 4. Skaten. 5. Luftsport (Ballon, Tauben, Falken). 6. Spielsport (Cricket, Football, Billard, Schach, Regel, Lawn tennis, Hockey, Golf, Federball). 7. Entdeckungsreisen, Gebirgsbesteigung. 8. Geflügelzucht (Luxus und Praxis). 9. Das Landhaus. Der Park. Der Garten. 10. Lady's home.

Neue Erfindungen auf allen Gebieten des Sports und des Militärwesens.

Sport, Kunst, Luxus und Comfort in der Textil-, Leder-, Holz-, Porzellan-, Glas-, Metall-Industrie.

Die Lesehalle und Bibliothek der permanenten Ausstellung befindet sich Unter den Linden, Passage, im Mittelpunkt Berlins, und wird bereits am 20. April für ein sehr gewähltes Publicum eröffnet: Die Patrone der Ausstellung, die Presse, jeder Offizier in Uniform haben freien Eintritt; von jedem Anderen wird ein ziemlich hohes Eintrittsgeld erhoben.

Für die Lesehalle und Bibliothek der größeren Ausstellung müssen alle Zusendungen bis spätestens 15. Mai franco erfolgen. Alles später Eintreffende wird refusirt.

Sofort nach Schluß dieser Ausstellung werden die Ausstellungsgegenstände des Buchhandels franco remittirt.

In beiden Ausstellungen verbinden wir mit der Lesehalle und Bibliothek ein Sortimentsgeschäft, nehmen die Interessen der Herren Verleger energisch wahr und beziehen alle uns aufgegebenen Bestellungen auf Bücher, Journale und Gegenstände des Kunstbuchhandels.

Nochmals bitten wir nach dieser Darlegung um schleunigste Franco-Einsendung der betreffenden Literatur, Journalistik u.

Wir hoffen, für die Herren Verleger gute Verkaufsergebnisse und gute Continuationen zu erzielen.

Die Einsendungen haben zu erfolgen entweder direct: an die Sport-Ausstellung in Berlin, U. d. Linden, Passage, oder auf dem Wege des Buchhandels an: Verlagsbuchhandlung Militaria in Berlin, Blumenthal-Str. 10.

Ausführliche Programme versenden wir auf directe Notiz gratis und franco.

Berlin, 4. April 1882.

**Sport-Ausstellung in Berlin.**

G. von Glasenapp.

**Saldo-Ueberträge betreffend.**

[17462.]

Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, dass ich süddeutsche Commissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Ueberträge kann ich nicht gestatten und behalte mir vor, Saldo-Reste jeder Art gleich nach der Messe durch Post-Auftrag einzuziehen.

Wiesbaden, April 1882.

Julius Niedner.

**Zur gef. Notiz!**

Wir machen hiermit wiederholt bekannt, daß wir Remittenden von unseren Modejournalen nur innerhalb des betreffenden Quartals, falls rechtzeitig Abbestellung erfolgt ist, zurücknehmen.

Ganze Quartale bedauern wir zurückweisen zu müssen, und werden uns in allen vorkommenden Fällen auf diese unsere Anzeige, die wir dreimal im Börsenblatt aufnehmen lassen, berufen.

Gutschriften von unseren Journalen, die wir nur baar versenden, auf Conto „Hoffmann & Ohnstein“ bleiben vollständig unberücksichtigt, da beide Firmen streng getrennte Conti führen.

Administration für Pariser Modejournale,  
Hoffmann & Ohnstein in Leipzig.

**Die Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,****Seherinnenschule des Lette-Vereins,**

Berlin S. W., Ritterstraße 47,

welche seit 8 Jahren mit tüchtigen geschulten Seherinnen (ca. 42) arbeitet, wünscht zum Sommer noch einige größere Werke oder Zeitschriften zu übernehmen, welche sie ungemein billig herstellen würde.

[17464.] Gefällige Offerten und Berechnungen, die baldigst beantwortet werden, erbitten unter der Adresse:

Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,  
Seherinnenschule des Lette-Vereins.  
Berlin S. W., Ritterstraße 47.

**[17465.] Richard Wagner.**

Verleger von Photographien, welche auf Richard Wagner u. seine Compositionen Bezug haben, sowie von Künstlern, welche im Parsifal mitwirken, bitte ich, mir je 1 Expl. à cond. zu senden, um darnach meine Bestellungen machen zu können. Nichtconvenirendes folgt sofort zurück.

Bayreuth, April 1882.

Carl Siegel.

[17466.] Verehrl. Verleger von Adreßbüchern v. Berg- u. Hüttenwerken, Maschinenfabriken, Gießereien u. verwandten Zweigen ersuche höflich um gef. umgehende Uebersendung 1 Expl. à cond. (von ganz Europa), event. gef. directe Preisangabe nebst ausführl. Titel.

Karl Wolf in Rottweil a. Neckar.

**— Ueberträge. —**

[17467.]

Bei der Aufstellung der Zahlungsliste bitte zu beachten, daß ich unter keinen Umständen Ueberträge gestatte. Handlungen, welche dieser Vorschrift nicht genügen, müßte Conto sperren und von der Auslieferungsliste entfernen.

Leipzig, D. N. 1882.

Edw. Schloemp.

**H. Le Soudier in Paris u. Leipzig,**

Commissionsgeschäft für Export,

[17468.] empfiehlt sich zur schnellen Besorgung von *französ. Sortiment und Zeitschriften*. Regelmässige Franco-Eil-Sendungen nach Leipzig — Berlin — Budapest — Frankfurt a/M. — Hamburg — Kopenhagen — Prag — Stuttgart — Wien.

Bestellungen, welche eine Expedition mittelst 3 Kilos-Postpaketen verlangen, werden am Tage des Eintreffens ausgeführt.

Auslieferungslager in Leipzig,  
Königsstrasse 3.

**I. h. Anaur,****Buchbinderei mit Dampfbetrieb  
in Leipzig**

[17469.] empfiehlt:

Pracht-Einbanddecken zu:

**Vom Fels zum Meer.**

baar 90  $\mathcal{A}$ , ord. 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{A}$ .

Preisermäßigungen u. im Einbanddecken-Verzeichniß, welches zu verlangen bitte.

**Nordamerikanisches Sortiment.**

[17470.]

Bücher, Zeitschriften, Karten u. Publicationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften u. Antiquaria und Defecte zur Completirung liefern wir jede Woche franco Leipzig gegen baar. Bestellungen werden durch die Commissionäre erbeten.

G. Steiger & Co. in New-York.

[17471.]

**Clichés**

in reicher Auswahl; Katalog mit 2500 Abbildungen (5  $\mathcal{M}$  baar).

**Verleger von Kalendern, Jugendschriften und Humoristica**

mache ich besonders darauf aufmerksam.

Georg Wigand in Leipzig.